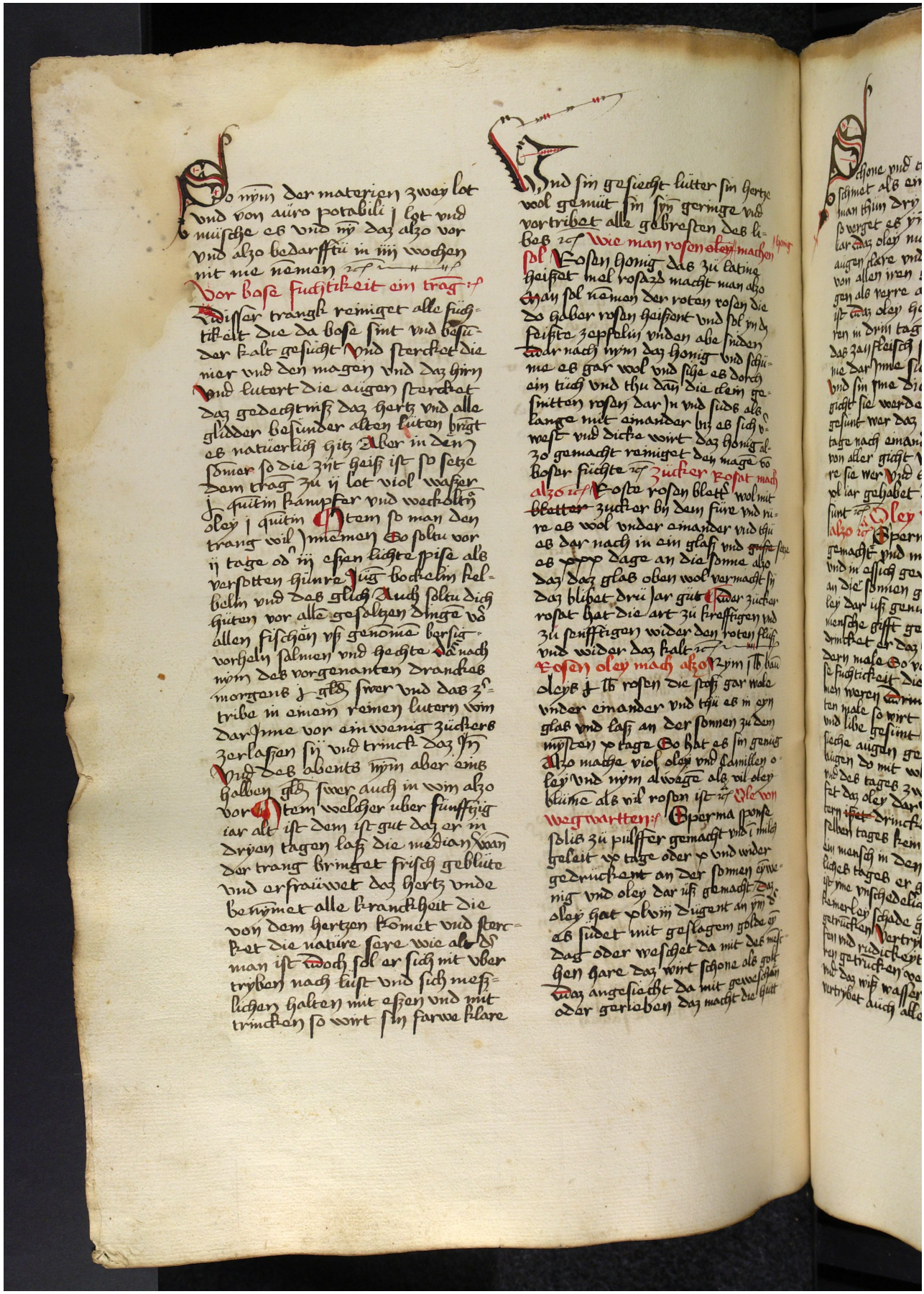
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Do nym der materien zwey lot
vnd von aüro potabili j lot vnd
müsche es vnd nym daz also vor
vnd also bedarfftu in iiij wochen
mit nie nemen ꝛc

Vor boße fuchtikeit ein trag ꝛc

Disser trangk reiniget alle fuch-
tikeit die da boße smt vnd besu-
der kalt gesucht vnd sterchet die
nier vnd den magen vnd daz hirn
vnd lutert die augen sterchet
daz gedecht mis daz hertz vnd alle
gliddar besunder alten luten bringt
es natüerlich hitz Aber in den
somer so die zit heiß ist so setze
dem trag zu ij lot viol wasser
j quitin kampfar vnd wachholtn
oley j quitin Item so man den
trang wil nemen So soltu vor
ij tage od iij essen lichte spise als
versotten hünre jung bocklin kel-
belin vnd das glich Auch soltu dich
hüten vor alle gesaltzen dinge vd
allen fischen vß genome bersig
vorhely salmen vnd hechte da nach
nym des vorgenanten drankes
morgens j glas swer vnd das zu-
tribe in einem reinen lutern wim
darsume vor ein wenig zückers
zerlassen sij vnd trinck daz sin
Vnd des abents nym aber ains
halben glas swer auch in wim also
vor Item welcher uber funfftzig
iar alt ist dem ist gut daz er in
drien tagen lass die median wan
der trang bringet frisch geblute
vnd erfraüwet daz hertz vnde
benymet alle krankheit die
von dem hertzen komet vnd ster-
ket die nature sere wie alt der
man ist doch sol er sich mit vber
tryben nach lust vnd sich mess-
lichen halten mit essen vnd mit
trincken so wirt sin farwe klare
vnd sin gesicht lutter sin hertze
wol gemüt sin sin geringe vnd
vertribet alle gebresten das li-
bes ꝛc

Wie man rosen oley machen

Honig

sol Rosen honig das zu latine
heisset mel rosad macht man also
man sol nemen der roten rosen die
do gebar rosen heissent vnd sol vnd
seisse zeppelin vndan abe sniden
vnd nach nym daz honig vnd schüt-
me es gar wol vnd sihe es dorch
ein tüch vnd thu daz die clen ge-
smitten rosen darin vnd sids als
lange mit einander bis es sich v-
west vnd dicke wirt daz honig al-
so gemacht reiniget daz magen so
bosser fuchte ꝛc

Zücker rosat mach
also ꝛc Rosta rosen blatt wol mit
blatter zuckar bis dan füre vnd ni-
re es wol vnder einander vnd thu
es dar nach in ein glas vnd setze
es xxx dage an die sonne also
daz daz glas oben wol vermacht sij
daz bliebt drü iar gut Dar zuckar
rosat hat die art zu kraffigen vnd
zu senffigen wider den roten fluss
vnd wider daz kalt ꝛc

Rosen oley mach also Nym j lb blau
oleys j lb rosen die stoss gar wole
vnder einander vnd thü es in ein
glas vnd lass an der sonnen zu dem
mystan v tage So hat es sin genug
Also mache viol oley vnd kamillen o-
ley vnd nym als wage als vil oley
blume als vil rosen ist ꝛc

Ole von
wegwartten ꝛc Sperma sonse
slis zu pulffer gemacht vnd i mitsch
geleit v tage oder v vnd wider
gedruckent an der sonnen ein we-
nig vnd oley dar ysi gemacht daz
oley hat v lb vm dügent an ym d
es sudet mit geslagen golde er
daz oder wesschet da mit das mes-
hen hare daz wirt schone als gold
daz angesiecht da mit gewesschen
oder gerieben daz macht die hutt